

## 023. Liebe

T: Erwin Sohnus 1999

M: Christian Hähle 2011

1. Am An-fang stand ein La-chen, das mich so mäch-tig traf,  
es war so wie Er - wa-chen aus dem Dorn-rös-chen - Schlaf.

2. Es war, was soll ich sagen, es schlug in solchem Maße  
was einem Wunder glich, wie ich's noch nie gespürt.  
es kribbelte im Magen  
wie Sekt so leicht und frisch.
3. Es war so wie Ekstase, 4. Es war die Macht der Liebe,  
mein Herz war so gerührt, die mich total verhext,  
sie ist nicht nur geblieben,  
sie wächst und wächst und wächst.

*Rechte: bei den Autoren*